

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 7. Juni 2013** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **7. Juni 2013** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Seminarbeitrag:

ÖWAV-Mitglieder:

€ 220,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder:

€ 380,- (+ 20 % USt.)

StudentInnen (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung),

gilt nicht für WerkstudentInnen:

€ 25,- (+ 20 % USt.)

Inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein.

Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise:

Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Sicherheit auf Abwasseranlagen – Betrieb

ÖWAV-Regelblatt 18 neu – Befahrerlaubnis neu – VEXAT

18. Juni 2013, Bundesamtsgebäude | 1030 Wien, Radetzkystraße 2



Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:
(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- ☐ ÖWAV-Mitglied
- ☐ StudentIn (Inskriptionsbestätigung)
- ☐ DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22421“).

Datum:

Unterschrift:

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
SEIT 1909
denken

Sicherheit auf Abwasseranlagen Betrieb

ÖWAV-Regelblatt 18 neu Befahrerlaubnis neu – VEXAT

Datum: Dienstag, 18. Juni 2013

Ort: Bundesamtsgebäude – Festsaal
1030 Wien | Radetzkystraße 2

Leitung: Ing. Klaus Mario Kopia
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt
GF DI Dr. Wolfgang Scherz, MBA
Abwasserverband Wiener Neustadt-Süd
wHR DI Gerhard Spatzierer
Amt der Bgld Landesregierung



09:00 – 09:30 *Registrierung und Begrüßungskaffee*

09:30 – 10:00 *Begrüßung und Eröffnung*
Ing. Klaus Mario KOPIA, Allgemeine Unfallversicherungsanstalt
GF DI Dr. Wolfgang SCHERZ, MBA, AWV Wiener Neustadt-Süd / ÖWAV-Vorstand

Block I Neues am ÖWAV-Regelblatt 18

Moderation: wHR DI Gerhard SPATZIERER, Amt der Bgld. Landesregierung / ÖWAV-Vorstand

10:00 – 10:20 **Was ist neu am „neuen“ ÖWAV-Regelblatt 18 (Unterweisung, Koordination)?**
GF DI Dr. Wolfgang SCHERZ, MBA, Abwasserverband Wiener Neustadt-Süd

10:20 – 10:40 **E-Technik – wer darf/muss was machen?**
Ing. Michael KÖSTLER, Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH

10:40 – 11:10 **Umbau von Maschinen im Betrieb und die CE-Kennzeichnung (Seile, Ketten, Gurte, Anschlagmittel)**
Ing. Mag. Christian SCHENK, Allgemeine Unfallversicherungsanstalt

11:10 – 11:40 **Gasmess-/Warngeräte; Persönliche Schutzausrüstung**
Ing. Klaus Mario KOPIA, Allgemeine Unfallversicherungsanstalt

11:40 – 12:00 *Fragen und Diskussion*

12:00 – 13:00 *Mittagspause*

Block II Befahrerlaubnis

Moderation: Ing. Klaus Mario KOPIA, Allgemeine Unfallversicherungsanstalt

13:00 – 13:20 **Die Befahrerlaubnis aus rechtlicher Sicht**
Dr. Thomas PFEIFFER, Allgemeine Unfallversicherungsanstalt

13:20 – 13:50 **Die Befahrerlaubnis gemäß ÖWAV-Regelblatt 18**
DI Thomas GAMPERER, LINZ SERVICE GmbH – Abwasser

13:50 – 14:10 **Die Befahrerlaubnis in der betrieblichen Praxis**
BL Christian FIMML, Abwasserverband Achental-Inntal-Zillertal

14:10 – 14:30 *Fragen und Diskussion*

14:30 – 15:00 *Kaffeepause*

Block III VEXAT

Moderation: wHR DI Andreas GOTTSCHALL, Amt der NÖ Landesregierung

15:00 – 15:20 **Grundlagen**
Ing. Klaus Mario KOPIA, Allgemeine Unfallversicherungsanstalt

15:20 – 15:40 **Umsetzung der VEXAT aus Sicht des ZAI, Neuerungen**
DI Katrin PANZENBÖCK, Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

15:40 – 15:55 **Umsetzung im Betrieb – Holding Graz**
Ing. Edmund TSCHAUSSNIG, Kläranlage der Stadt Graz

15:55 – 16:10 **Umsetzung im Betrieb – RHV Steyr und Umgebung**
GF DI Anita SCHÜRRER-WIZANI, Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung

16:10 – 16:40 *Fragen und Diskussion*

16:40 – 16:50 **Schlussstatement**
wHR DI Gerhard SPATZIERER, Amt der Bgld. Landesregierung

Seminarinhalt:
Beim Betrieb von Abwasserreinigungsanlagen muss auch der Arbeitnehmerschutz beachtet werden. Die gesetzlichen Grundlagen werden auf diesem Gebiet laufend überarbeitet. In vielen Fällen sind die Bestimmungen für den Anlagenbetreiber nur mehr schwer überschaubar. Das Seminar hat zum Ziel, wesentliche Gesetzes- und Regelwerke inhaltlich zu erläutern und näher zu bringen. Im Mittelpunkt steht das soeben überarbeitete ÖWAV-Regelblatt 18. Hier werden die Bestimmungen für die Unterweisung, die erforderliche Koordination, Vorgaben für den elektrotechnischen Bereich, die CE-Kennzeichnung und der Umbau im laufenden Betrieb praxisnah erörtert. Auch die Anforderungen für die persönliche Schutzausrüstung insbesondere im Hinblick auf die Gasmess- und Warneinrichtungen werden erläutert. Breiter Raum wird dem Thema“ Befahrerlaubnis“ in gesetzlicher und anwendungsbezogener Hinsicht eingeräumt. Die Grundlagen der VEXAT und die Umsetzung in die Praxis runden das Seminar ab.

Zielgruppe:
BetreiberInnen von Abwasserreinigungsanlagen, PlanerInnen, BehördenvertreterInnen, Sachverständige, Universitäten, Ausrüster, Anlagenhersteller

Öffentliche Anreise: Das Bundesamtsgebäude ist mit der Straßenbahnlinie 1 (Station Hintere Zollamtsstraße) direkt zu erreichen. Die Station der Straßenbahnlinie O ist 2 Minuten entfernt (Station Hintere Zollamtsstraße). Mit der Ringlinie 2 fährt man bis zur Station Julius-Raab-Platz. Die U-Bahn (U1, U4) ist ca. 5 Minuten Gehweg (Richtung Urania) entfernt (Station Schwedenplatz). Die Station Landstraße / Wien Mitte (U3, U4, Schnellbahn) ist über die Hintere Zollamtsstraße in ca. 5 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Anreise mit dem Auto: An Werktagen ist das Parken in der Zeit von 9 bis 22 Uhr gebührenpflichtig. Parkdauer: 2 h. Vor dem Bundesamtsgebäude ist eine Fußgängerzone eingerichtet, daher besteht keine unmittelbare Zufahrt. Parkmöglichkeit (kostenpflichtige Tiefgaragen):
Radetzky-Garage | 1030, Hintere Zollamtstraße 2 (Zugang über die Garage ins Gebäude)
Georg Coch-Platz Garage | 1010, Georg-Coch-Platz

